



Seniorenvertretung Tempelhof-Schöneberg

2. Senioren-Bezirksversammlung im Bezirk Tempelhof-Schöneberg

Donnerstag, 21. April 2016
14.00 – 17.00 Uhr
Rathaus Schöneberg, Louise-Schroeder-Saal

Im Interesse eines zügigen Ablaufs ist bitte zu beachten:

- Die einzelnen Anfragen/Anträge werden mit der jeweiligen Nummer aufgerufen.
 - Der Text der Anfrage/ des Antrags wird nicht vorgelesen.
 - Die Beantwortung erfolgt durch die Mitglieder des Bezirksamts.
- Es kann grundsätzlich nur eine Nachfrage durch den/die Frage-/Antragsteller*in bzw.
durch eine Person aus dem Plenum gestellt werden.

Frage 19:

Frau Renate [REDACTED] 12107 Berlin beantragt:

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anfragen/Anträge zur 2. Senioren-BV am 21.04.2016

1. Nachdem meine Anfragen bei der 1. Senioren-BVV zu Radwegen auf der Tauernallee und auf dem Mariendorfer-/Tempelhofer Damm abschlägig beantwortet wurden, stelle ich hierzu erneut die Anträge:

Fortführung der Radwege in der Tauernallee von Albulaweg/Furkastr. bis zum Quarzweg.

Hierzu meine Frage:

Sind die Voraussetzungen bzgl. erforderlicher Mindestbreiten etc. für die Radwegmarkierung auf den Gehwegen durch die bezirkliche Straßenverkehrsbehörde inzwischen geprüft worden, oder steht dies demnächst zur Prüfung an?

Mit freundlichen Grüßen,

Renate [REDACTED]

Frage 20:

Frau Renate L. [REDACTED] 12107 Berlin beantragt:

2. Radverkehrswege zwischen Alt-Mariendorf und Alt-Tempelhof:

Da der Bau von Radwegen auf dem Mariendorfer und auf dem Tempelhofer Damm, auf diesem Abschnitt als unmöglich beschrieben wird, beantrage ich den Ausbau von in etwa parallel zum Te-Damm, Ma-Damm verlaufenden Radwegen.

Westlich: Rathausstr., Alarichstr., Manteuffelstr. (hier wird bereits gebaut), Boelckestr.

Frage 21:

..... und 3. östlich: Reißbeckstr., Rixdorfer Str. (hier wird z. Zt. gebaut), Verbindungsweg zum Kosleckweg, Steinhellenweg, Colditzstr., Templerzeile, Werbergstr., Germaniastr., Alt-Tempelhof.

Dieser Weg führt überwiegend durch ruhige Nebenstraßen. Probleme bereiten Radfahrern nur das Kopfsteinpflaster im Kosleckweg und in der Colditzstr.

Wurde bereits geprüft, diese 2 Straßen radfahrtauglich umzugestalten?

Durchgehende Radverkehrsverbindungen würden etliche Bürger vom Auto auf das Fahrrad umsteigen lassen, was zur Minderung von Stickoxyden und Feinstaub in der Stadt führen würde.

Daraus ergibt sich die Dringlichkeit für den Bau mindestens einer dieser Radverkehrswege.

Vielen Dank für Ihre Mühe.

Mit freundlichen Grüßen,

Renate [REDACTED]

Frage 22:

Frau Renate [REDACTED], 12107 Berlin fragt:

Das Ausbreiten der Geschäftsauslagen und Restaurants auf
den Gehwegen des Ma-Da und Te-Da's :

Konnten im zurückliegenden Jahr die Genehmigungen hierzu
überprüft und überwacht werden?

Vielen Dank für Ihre Mühe.

Mit freundlichen Grüßen,

Renate [REDACTED]